



Dezernat II

Az. 41

Datum: 20.06.2017

**INFORMATIONSVORLAGE
ZUM VERSAND**

Nr. V301/2017

Betreff
Ideenplattform, Vorschlag 115
OFF//FOTO Ausstellung Mannheim unterstützen

Betrifft Antrag / Anfrage:

Antragsteller/in:

Versand an

Mitglieder des Gemeinderates und sachkundige
Einwohner des Kulturausschusses

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stadtteilbezug:

Nein

Vorgeschlagene Maßnahme zur Bürgerbeteiligung:

Nein

INFORMATIONSVORLAGE ZUM VERSAND

Nr. V301/2017

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

a.) Ergebnishaushalt

1) Einmalige Erträge / Aufwendungen

Aufwendungen der Maßnahme		€
Erträge der Maßnahme (Zuschüsse usw.)	./.	€
Einmalige Aufwendungen zu Lasten der Stadt		€

2) Laufende Erträge / Aufwendungen

Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand nach Fertigstellung der Baumaßnahme, Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. Durchführung der Maßnahme (einschl. Finanzierungskosten)		€
zu erwartende laufende Erträge	./.	€
jährliche Belastung		€

b.) Finanzhaushalt

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Gesamtkosten der Maßnahme)		€
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	./.	€
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit		€

Dr. Kurz

Grötsch

Sachverhalt

Das Thema Fotografie spiegelt sich in Mannheim sowohl in der Arbeit einzelner Institutionen als auch in Projekten der Freien Szene wider.

Neben der Biennale für aktuelle Fotografie, dem FIP – Forum Internationale Photographie der Reiss-Engelhorn-Museen und Zephyr, Raum für Fotografie, gibt es eine Reihe von Initiativen aus der hiesigen Künstler- und Fotografenszene.

OFF//FOTO wurde 2015 von den 4 Mannheimer Kunsträumen Einraumhaus, c/o Strümpfe – The Supper Artclub, TEN GALLERY und Uhland Atelier organisiert. 2016 gelang es den Organisatoren einen gemeinnützigen Trägerverein zu gründen und an 51 Orten in der Metropolregion Fotografieausstellungen zu initiieren und zu präsentieren, mehr als doppelt so viele wie im Vorjahr. 26 Ausstellungen konnten in Mannheim gezeigt werden. Wie in der Vergangenheit wird auch die geplante OFF//FOTO 2017 vom Kulturamt Mannheim unterstützt.

Daneben gibt es immer wieder Initiativen wie beispielsweise das Projekt des Fotografen Luigi Toscano „Gegen das Vergessen“, das ebenfalls vom Kulturamt der Stadt Mannheim unterstützt wurde.

Auf der Ideenplattform der Stadt Mannheim hat die Interessengemeinschaft Mannheimer Fotoforum Bender ein weiteres Fotoprojekt vorgestellt. Auf einer 30 m langen Panoramawand möchte der Fotograf Mathias Bender seine Sicht auf Mannheim vom Bahnhof über Wasserturm bis hin zur Kurpfalzbrücke präsentieren. Daneben sollen weitere Fotografen die Möglichkeit erhalten, ihre Arbeiten ebenfalls zu zeigen. Ursprünglich sollte das Projekt „Mannheim meine Sicht“ im Rahmen der diesjährigen OFF//FOTO verwirklicht werden, die vom 03.09. bis 05.11.2017 parallel zur Biennale für aktuelle Fotografie stattfinden wird. Auf Nachfrage des Kulturamtes erklärte die Initiative, dass der ursprüngliche Plan mangels Räumlichkeiten sowie einer belastbaren Finanzierung auf das Jahr 2018 verschoben werden soll. Die Initiative, die bis dahin dem Kulturamt nicht bekannt war, wurde über die Fördermöglichkeiten informiert.

Aus Sicht des Fachamtes wäre die Einbindung dieser Initiative in das Festival OFF//FOTO 2018 eine sinnvolle Ergänzung und Bereicherung, da OFF//FOTO gerade regionalen Künstlerinnen und Künstler als Plattform dient.

Das Kulturamt wird die Interessengemeinschaft Mannheimer Fotoforum bei der Realisierung ihres Projektes „Mannheim meine Sicht“ im Jahr 2018 beraten und unterstützen.

Quelle: <https://ideenplattform-mannheim.de/mannheim/de/ideaPtf/48986/single/115>

abgerufen: 20.06.2017

Heike Bender – 31.03.2017

OFF-Fotoausstellung Mannheim unterstützen

12 lokale Fotografen präsentieren ihre Sicht auf die Stadt Mannheim

Im Mannheimer Fotoforum Bender haben sich 12 Fotografen zusammengetan und ein ganz besonderes Kunstprojekt ins Leben gerufen: Umrahmt von einem ca. 30 Meter langen Panorama-Foto präsentieren die Künstler nicht nur die kulturelle und religiöse Vielfalt unserer Stadt, sondern widmen sich in ihren Werken auch den vielschichtigen Themen Gesellschaft, Industrie, Architektur, Wasser und Bewegung. Wir - 12 Fotografen - möchten weder Geld noch Ruhm für unsere Kunst, sondern wir wollen Mannheim so darstellen, dass hier in unserer Stadt Menschen – egal welcher Religion, welcher Nationalität, welcher Hautfarbe oder vor welchem sozialem Hintergrund - respektvoll und friedlich miteinander leben können. Dieses wollen wir aus der Sicht des jeweiligen Fotografen darstellen. Deshalb heißt diese Ausstellung „Mannheim meine Sicht „!

Jede einzelne Aufnahme spiegelt dabei die ganz persönliche Sichtweise des jeweiligen Fotografen auf Mannheim wieder. Vor dem Hintergrund des unterschiedlichen Alters, der unterschiedlichen Herkunft und der doch gemeinsamen, sehr innigen Beziehung zur Quadratestadt ergibt sich dabei ein unnachahmliches Portfolio an spannenden und fesselnden Fotos. Viele neue, unbekannte aber auch vertraute Blicke warten auf den Betrachter.

Wir benötigen - um unsere Kunst oder Kulturausstellung zu realisieren - die Hilfe und Unterstützung der Stadt Mannheim, da dieses sicher ein kulturelles Highlight in der Off-Fotoausstellung werden kann. Leider fehlen uns zur Realisierung und Umsetzung sowohl die Räumlichkeiten als auch die finanziellen Mittel.

Als Kulturstadt " Mannheim " ist es doch schön, dass wir unsere Stadt auch nach außen hin mal in einer Kunstform darstellen, die noch nie dagewesen ist und mit Sicherheit viele Leute in die "OFF-Foto-Ausstellung Mannheim" lockt.

Wir finden Mannheim hat es verdient in seiner eigenen, ganz speziellen Art dargestellt zu werden.

Bitte unterstützen Sie uns !